

## „Petrus Canisius, ein Mann mit Herz“

**Impuls für eine Teamsitzung, eine Gruppenstunde, einen Gottesdienst etc.**

**1 Herzfeuer von Kidane Korabza**

### **Das Herz Jesu und Petrus Canisius**

„Das Herz Jesu war für Petrus Canisius die Quelle des Erbarmens, der Liebe, des Friedens und der Beharrlichkeit.“ (Bischof Manfred Scheuer)

„Heiliger mit Herz. Petrus Canisius hat sich seit seinem Eintritt in den jungen Jesuitenorden 1543 ohne Pause für die Wiederbelebung der katholischen Kirche nördlich der Alpen eingesetzt, die unter dem Druck der Reformation und wegen der kirchlichen Reformunfähigkeit beinahe kollabiert war. Seine Geschäftigkeit bei der Errichtung von Schulen, seine Beratertätigkeit für Päpste, Kaiser, Fürsten und Bischöfe und seine enorme schriftstellerische Produktivität haben diese Welt verändert. Man darf über all dem aber nicht vergessen, dass er dabei stets von einer tiefen Herz-zu-Herz-Beziehung zu Gott angetrieben war. Bevor er ein unermüdlicher Ordensorganisator, Kirchenerneuerer und Bildungspolitiker war, war er ein Heiliger mit Herz.“ (Matthias Mossbrugger im Tiroler Sonntag, 4.3.2021)

### **Worte von Pfarrer Peter Strenger (Bistum Fulda) zum Thema Herz und Herzlosigkeit**

„Man muss nicht erst herzkrank werden, um die Bedeutung des Herzens zu schätzen.

Weithin klagen Menschen, wenn sie der Herzlosigkeit begegnen. Unser Leben ist durchsetzt von notwendiger Bürokratie und sie ist meist herzlos. Und in der Kirche: Viele beklagen in unserer Kirche eine verbreitete Herzlosigkeit: auch hier eine oft herzlose Bürokratie, die sich stur an das Kirchenrecht hält.

Menschen sehnen sich nach Herzlichkeit, Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen, Zuwendung – nach einem Verhalten, das zeigt: Du bist ein Mensch; schön, dass du da bist. Ich habe Ehrfurcht vor dir, deinen Gefühlen, deinen Werten.

Beherzte Menschen brauchen wir – braucht auch die Kirche. Der Gründer unserer Kirche war ein Mensch mit Herz, ein beherzter, herzlicher Mensch.“

### **Aktueller Bezug und Impuls**

Diese Herzlosigkeit ist durch das kürzlich veröffentlichte Schreiben der Glaubenskongregation über die Segnung homosexueller Paare zu sehen. Unsere Kirche braucht Menschen mit Herz!

Wir wollen in der kommenden Woche, wenn wir auf das durchbohrte Herz Jesu schauen, für uns und die Verantwortlichen der Kirche beten: um ein Herz aus Fleisch, nicht aus Stein.

„Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch.“ (Ez 36,26).

Jesus, bilde unser Herz nach deinem Herzen. Amen.